



Anwesend / Présents: Joé Nilles, Suzette Seyler-Grommes, Daniel Scharff, Guy Adehm, Raoul Scholtes, Jean Schoos, Marc Wintersdorf
Entschuldigt abwesend / Absence excusée: .
Gemeindesekretär / Secrétaire communal: Claude Oé
Ingenieur technischer Dienst / Ingénieur service technique: David Schuster (Pt. 6 bis 20)
Gemeindeeinnahmerin / receveuse communale: Jessica Feller (Pt. 3)
Sitzungsbeginn / Début de la séance : 16h00
Zuhörer / Auditeurs: 8 (Räte aus dem Gemeinderat der Ortsgemeinde Bollendorf / Membres du conseil communal de Bollendorf) **Presse:** ./.

24.05.2023

SITZUNG VOM MITTWOCH | SÉANCE DU MERCREDI

Rathaus (deutsche Version) | Mairie ([version française voir p.8](#))

Geschlossene Sitzung

1. Auf der ersten Liste des Unterrichtsministeriums zur Besetzung eines freien Postens von 100% im 1. Zyklus der Berdorfer Grundschule für das Schuljahr 2023/2024, wird, nach geheimer Abstimmung, keine der eingegangenen Kandidaturen zurückbehalten.

2. In seiner Sitzung vom 25. Januar 2023 hatte der Gemeinderat einen Vollzeitposten in der A1 – Master Karriere für das Gemeindesekretariat geschaffen. Die eingestellte Person soll in den nächsten Jahren in die Aufgaben des Gemeindesekretärs eingearbeitet werden und später diese Funktion bei dessen Renteneintritt übernehmen. Der Posten wurde öffentlich ausgeschrieben. Von den lediglich zwei eingereichten Kandidaturen konnte nur eine zurückbehalten werden. Bei der anschließenden geheimen Abstimmung wurde Frau Patrice Mack aus Consdorf, aktuell im Gemeindesekretariat in Echternach tätig, einstimmig auf den freien Posten ernannt, dies ab dem 1. September 2023.

Öffentliche Sitzung

In Anwesenheit der Zuhörer bittet Bürgermeister Joe Nilles alle Anwesenden während einer Minute dem verstorbenen Ratskollegen Carlo Bentner zu gedenken.

3. Der Restanenetat des Jahres 2022 der Gemeinde wird von der Einnehmerin Jessica Feller vorgestellt. Die verbleibende Summe der einzutreibenden Schulden beträgt 11.644,56 €. Die Räte genehmigen zudem mehrere Entlastungen über 111,50 €, da in diesen Fällen keine Möglichkeit mehr besteht das Geld einzutreiben.

4. Einstimmig genehmigt der Gemeinderat Einnahmebelege über 451.733,33 € des Jahres 2022. Dies sind lediglich Einnahmen welche nicht durch ein Gesetz, ein Gemeindereglement oder eine Konvention vorher festgeschrieben wurden.

5. Die Abschlusskonten des Schöffenrates und der Gemeindereinnehmerin des Jahres 2021 werden einstimmig gutgeheißen. Die Konten werden mit einem Überschuss von 3.498.323,84 € abgeschlossen.

Boni 2020	4.611.133,12 €
Ordinäre Einnahmen	7.896.581,56 €
Außerordentliche Einnahmen	218.282,68 €
Total der Einnahmen.....	12.725.997,36 €
Ordentliche Ausgaben	5.058.168,68 €
Außerordentliche Ausgaben.....	4.169.504,84 €
Total der Ausgaben.....	9.227.673,52€
Boni 2021	3.498.323,84 €

6. Das Projekt der Erneuerung des Wasserbehälters „Huuscht“ konnte noch nicht vollständig abgeschlossen werden. Da die Arbeiten durch die Inflation des letzten Jahres und den damit verbundenen Anstieg der Preise wesentlich teurer werden wie dies im Kostenvoranschlag vorgesehen war, muss ein zusätzlicher Kredit für dieses Projekt bereitgestellt werden. Einstimmig genehmigen die Räte somit einen Zusatzkredit von 14.000 € um die ausstehenden Arbeiten ausführen zu können.

Einstimmig werden die folgenden 4 Abschlusskonten von Projekten angenommen:

7. Bei den Arbeiten zum Unterhalt der landwirtschaftlichen Wege im Jahr 2021 weisen die Abschlusskonten eine Ausgabe von 191.042 € aus. Der Kostenvoranschlag von 359.750 € zur Erneuerung der Wege „Über Rood / Unter Kassel“ (hinter dem Fußballfeld) und „Auf dem Birkelt“ wurde somit weit unterboten.

8. Für die Erneuerung der landwirtschaftlichen Straßen „Kräizstrooss-Dousterthaff“ und „Lëtschent“ im Jahre 2022 war ein Kredit von 305.500 € vorgesehen. Mit dem definitiven Kostenpunkt von 258.414,49 € bleiben die abschließenden Ausgaben wiederum weit unter dem Kostenvoranschlag.

9. Die abschließenden Kosten der Arbeiten zum Aufbau einer neuen Internetseite der Gemeinde, welche seit 2017 durchgeführt wurden, belaufen sich auf 46.362,20 €.

10. Die Arbeiten zum Erstellen einer mobilen App für die Gemeinde Berdorf (Berdorf App) wurden mit einem Kostenvoranschlag von 54.405 € veranschlagt. Mit demselben Betrag wurde das Projekt abgeschlossen.

11. Die Arbeiten zur Erneuerung der Konsdorfer Straße zwischen Berdorf und Consdorf CR137, welche von der Straßenbauverwaltung durchgeführt wurden, benötigten im Vorfeld Abmachungen mit Privatbesitzern, um Teile von deren Grundstücken ins öffentliche Straßennetz integrieren zu können. Diese Grundstücke müssen schlussendlich von der Gemeinde übernommen werden. Die Liste der Grundstücke welche an die Gemeinde Berdorf abgetreten werden umfasst 10 Parzellen mit insgesamt 4,25 Ar, zum Preis von 2.125 € und wird einstimmig genehmigt. Da jeweils eine Parzelle zum Privatbesitz der Räte Adehm Guy und Jean Schoos gehörten, nahmen diese Räte bei der jeweiligen Abstimmung nicht teil.

12. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig mehrere Konzessionen für Bestattungsstellen auf dem Waldfriedhof „Laangebësch“:

- vier Konzessionen für eine Dauer von 30 Jahren für Herrn Joe Stein aus Osweiler anlässlich des Ablebens seiner Tochter Emilie Stein;

- zwei Konzessionen für eine Dauer von 15 Jahren für Herrn Jeannot Reuter aus Consdorf anlässlich des Ablebens seiner Gattin Marie-Claire Flesch;

13. Die Pumpstation «Vugelsmillen» wird anhand einer Mittelspannungsleitung, welche durch den Wald und die Wiesen bis zum Transformator neben dem Gebäude der Straßenbauverwaltung in Berdorf verlegt wurde, mit elektrischer Energie versorgt. Diese Leitung befindet sich aktuell in einem schlechten Zustand, dies auf der Strecke zwischen dem Wasserbehälter „Meelerbuur“ und dem Ausgang des Waldes im Ort genannt „Schofspad“ Richtung Berdorf und muss unbedingt erneuert werden.

Der Kostenvoranschlag des Projektes beläuft sich auf 315.900 €. Dieser wird einstimmig angenommen.

14. Da die Pumpenstation «Vugelsmillen» zu 50% der Gemeinde Befort gehört werden die Kosten der Erneuerung der Mittelspannungsleiter zur Hälfte von der Gemeinde Befort übernommen. Die dementsprechende Vereinbarung wird einstimmig von den Räten übernommen. Die Gemeinde Berdorf übernimmt die Vorfinanzierung des Projektes.

15. In den Sommermonaten wird die Wasserversorgung der Gemeinde Berdorf durch die Quellen der Gemeinde Waldbilling beim „Schiessentümpel“ ergänzt. Diese Zusammenarbeit wurde anhand einer Vereinbarung aus dem Jahr 1973 geregelt welche am 25. Juli 2023 abläuft. In Zusammenarbeit mit ihren technischen Diensten haben sich die Schöffenräte beider Gemeinden auf eine neue Vereinbarung geeinigt. Diese legt eine neue Laufzeit von 25 Jahren ab dem 26. Juli 2023 fest, dies zu einem an den Preisindex gebundenen Tarif von 0,40 € pro m³ (ohne Mehrwertsteuer). Mit dem Einverständnis aller Räte wird somit die Wasserversorgung der Gemeinde Berdorf für weitere 25 Jahre zusätzlich abgesichert.

16. Im Laufe des Jahres 2022 wurden im Feuerwehrgebäude verschiedene Anpassungsarbeiten durchgeführt. Dies hat gleichzeitig eine Anpassung des Mietvertrags mit dem CGDIS über die zur Verfügungstellung der Räumlichkeiten zur Folge. Der jährliche Mietpreis steigt um 6.118,20 € für die Periode zwischen dem 01.01.2023 und 31.12.2039 und um 990 € für die Periode ab dem 01.01.2040. Die Anpassung des Mietvertrags wird von den Räten einstimmig gutgeheißen.

17. Einstimmig wird die Konvention 2023 mit dem regionalen Sozialamt in Befort und dem Familienministerium genehmigt. Die Gesamtkosten für die Gemeinden Bech, Befort, Berdorf, Consdorf und Reisdorf belaufen sich auf 431.162,62 €, wobei das Familienministerium 50% der Kosten tragen wird. Rund 80.279,20 € beträgt der Kostenanteil der Gemeinde Berdorf.

18. Einstimmig wird ebenfalls die Konvention 2023 mit der Vereinigung «Doheem versuergt» und dem Familienministerium betreffend die Organisation des Club Senior «An der Loupescht» der Gemeinden Befort, Bech, Berdorf, Betzdorf, Consdorf, Junglinster und Waldbilling angenommen. Die jährliche Beteiligung der Gemeinde Berdorf an den Aktivitäten des Club Senior wird auf 10.855,60 € geschätzt.

19. Am 18. Juni 2023 organisieren die Gesangvereine aus Berdorf und Consdorf ein spezielles Konzert in der Kirche in Consdorf aus Anlass ihrer zehnjährigen Zusammenarbeit. Dem Gemeinderat liegt eine Anfrage betreffend eine außerordentliche finanzielle Beteiligung der Gemeinde an den Kosten dieses Konzertes vor. Einstimmig wird dem Berdorfer Gesangverein eine außerordentliche finanzielle Hilfe von 1.500 € gewährt.

20. Informationen an die Räte:

- Verteilung der Liste der vom Jahr 2022 zum Jahr 2023 übertragenen nicht in Anspruch genommenen außerordentlichen Kredite des Haushaltes;
- der Bürgermeister lädt die Räte dazu ein am Samstag den 27. Mai um 11 Uhr am Begräbnis des verstorbenen Gemeinderatsmitglied Carlo Bentner auf dem Waldfriedhof teilzunehmen. Auf Vorschlag von Rat Guy Adehm treffen sich die Räte um 10:45 auf dem Parkplatz „Laangebësch“ um sich gemeinsam zum Waldfriedhof zu begeben.
- Der Bürgermeister lädt die Räte ebenfalls dazu ein am Donnerstag den 25. Mai um 19 Uhr am Willkommenstrunk für die neuen Bürger der Gemeinde im Kulturzentrum „A Schmadd“ teilzunehmen.
- Die nächsten Sitzungen des Gemeinderates werden auf Mittwoch den 28. Juni 18 Uhr und Mittwoch den 26. Juli 18 Uhr festgelegt.
- Auf Nachfrage von Rat Guy Adehm, liefert Bürgermeister Joe Nilles Informationen über das Projekt des Baus einer Auffangstruktur und der Erweiterung des Schulkomplexes, und dies besonders in Bezug auf die staatliche finanzielle Unterstützung. Der Schöffenrat war am 28. April im Unterrichtsministerium vorstellig geworden, um mit den Verantwortlichen über die Frage der staatlichen Subsidien für unser Projekt zu sprechen. Leider wird das Ministerium durch die vorhandene Gesetzgebung in ihrer Flexibilität eingeschränkt und kann unserem Projekt keine zusätzliche finanzielle Unterstützung gewähren. Ein weiteres Treffen mit den Verantwortlichen des Innenministeriums steht noch aus und soll sobald wie möglich festgelegt werden.

- In Bezug auf das Projekt des Baus von erschwinglichem Wohnraum in Bollendorf-Brück, wurden die ersten Arbeiten an die Firma Weiland HTS vergeben, welche das günstigste Angebot unterbreitet hatte.

Fragen der Räte an den Schöffenrat

Rat Jean Schoos

- informiert sich über den Fortgang des Projektes einer öffentlichen Toilette im Zentrum der Ortschaft Berdorf;

@ der technische Dienst der Gemeinde arbeitet an der Umsetzung dieses Projektes und hat schon einige Angebote beantragt. Doch die gebotenen Preise übersteigen bei Weitem die Vorstellungen des im Haushalt festgelegten Kredites für das Jahr 2022. Als Testphase könnte man während der Sommermonate z.B. eine provisorische Toilette, welche man bei einer ansässigen luxemburgischen Firma leiht, installieren.

- weist auf das Problem von gesplitterten Brettern bei einigen Spielen des Spielplatzes hinter dem Kulturzentrum hin;

@ der technische Dienst kennt das Problem und organisiert aktuell das Ersetzen dieser Bretter.

Rat Marc Wintersdorf

- informiert die Räte darüber, dass in einer rezenten Informationsversammlung über das Thema Mobbing ein Problem mit der Disziplin im Schulbus angesprochen wurde. Er stellt sich die Frage ob der Schöffenrat über dieses Problem informiert wurde;

@ die Gemeinde wurde noch nicht wegen eines solchen Problems kontaktiert. Der Bürgermeister schlägt vor das Thema auf die Tagesordnung der nächsten Schulkommission zu setzen.

- unterbreitet den Vorschlag auf die Tür im Foyer des Kulturzentrums „A Schmadds“, welche zum Garten hin führt, einen Sonnenschutz zu installieren. Bei rezenten Informationsversammlungen, bei denen mit dem Beamer gearbeitet wurde, stellte sich die Sonneneinstrahlung zu bestimmten Zeiten als Problem dar.

@ Dieser Vorschlag wird angenommen und umgesetzt.

Rat Guy Adehm

- muss feststellen, dass der Erfolg des Bürgermeistertages in Mondorf von Jahr zu Jahr abnimmt. Er bedauert, dass seit ein paar Jahren den Teilnehmern keine offene Aussprache mehr eingeräumt wird;

- er bedauert, dass der Motorradverkehr entlang der Landstraßen der Ortschaften des Müllertals immer mehr zunimmt, und die Lebensqualität der Bürger einschränkt. Seiner Meinung nach müsste dieses Problem im Vorstand des Natur- und Geoparks Mëllerdall diskutiert werden.

- hat sich gefragt warum an mehreren Stellen entlang der Straßen im Ort genannt „Laangebësch“ grössere Haufen von lehmiger Erde deponiert wurde;

@ der Forstdienst der Gemeinde führt aktuell Befestigungsarbeiten der Wald- und Wanderwege mit Hilfe dieser lehmigen Erde durch.

- stellt sich die Frage ob die Spielplätze der Gemeinde regelmäßig kontrolliert werden;

@ eine jährliche Kontrolle der Spielplätze wird vom Kontrollorgan Luxcontrol durchgeführt, dies im Rahmen des Labels «Sécher Spillplazen».

Ende der Sitzung gegen 17:40 Uhr

//////////////////////////////////// **version française** //////////////////////////////////////

Mairie

Séance à huis clos

1. Pour le poste libre de 100% au cycle 1 de l'école fondamentale de Berdorf publié sur la liste 1 du Ministère de l'Education Nationale, aucun des candidats qui se sont présentés n'est retenu par le conseil communal. Décision prise par vote secret.

2. Un nouveau poste d'un fonctionnaire dans la carrière A1 – Master pour les besoins du secrétariat communal a été créé dans la séance du 25 janvier 2023. La personne engagée sera instruite dans les prochaines années dans les missions du secrétaire communal et reprendra cette fonction après sa mise en retraite. Le poste a été mis au concours public. Des deux candidatures présentées, une n'a pas été pue retenue parce qu'elle n'était pas conforme au profil retenu. Sur base du vote secret sur la candidature restante, Madame Patrice Mack de Consdorf, actuellement occupée au secrétariat de la ville d'Echternach, a été nommée à l'unanimité sur ce poste libre et ceci à partir du 1er septembre 2023.

Séance publique

En présence des auditeurs le bourgmestre fait appel aux personnes présentes de se lever pour une minute de silence en mémoire du conseiller décédé Carlo Bentner.

3. L'état des restants 2022 de la commune est présenté par la receveuse communale Jessica Feller. Le solde des dettes à récupérer se chiffre à 11.644,56 €. Plusieurs décharges non payées pour un montant total de 111,50 € ont été déduites car le conseil communal les estime irrécupérables.

4. Diverses recettes de l'année 2022 pour un total de 451.644,56 € sont entérinées unanimement. Il s'agit ici de recettes qui ne sont pas réglées préalablement par une loi, un règlement communal ou une convention.

5. Le compte administratif du collège échevinal et les comptes de gestion de la receveuse de l'exercice 2021 de la commune sont approuvés à l'unanimité des voix. Les comptes sont arrêtés avec un excédent de 3.498.323,84€.

Boni du compte 2020.....	4.611.133,12 €
Recettes ordinaires.....	7.896.581,56 €
Recettes extraordinaires.....	218.282,68 €
Total des recettes.....	12.725.997,36 €
Dépenses ordinaires.....	5.058.168,68 €
Dépenses extraordinaires.....	4.169.504,84 €
Total des dépenses.....	9.227.673,52€
Boni 2021	3.498.323,84 €

6. Le projet de la rénovation du bassin d'eau «Huuscht» n'a pas encore pu être clôturé. A cause de l'inflation et des hausses des prix dont a souffert l'économie luxembourgeoise en 2022, le coût des travaux réalisés a bien dépassé les montants prévus par le devis. Par conséquent les conseillers se déclarent d'accord de voter un crédit supplémentaire pour le projet en question de 14.000 €, pour pouvoir finaliser les travaux en attente.

A l'unanimité des voix les quatre décomptes suivants sont approuvés par les conseillers:

7. Le décompte définitif des travaux d'entretien de la voirie rurale de l'année 2021 porte un montant final de 191.042 €. Le devis initial de 359.750 € pour le renouvellement des chemins «Uber Rood/Unter Kasselth» (derrière le terrain de football) et «Auf dem Birkelt» a donc été largement sous-cotés.

8. Un crédit de 305.500 € a été prévu en 2022 pour le renouvellement des chemins ruraux „Kräizstrooss-Dousterthaff" et „Lëtschent". Avec le décompte définitif chiffré à 258.414,49 €, le coût final des travaux reste également largement en-dessous du devis initial.

9. Le décompte final des travaux de développement et d'installation du nouveau site Internet de la commune, travaux mis en œuvre depuis 2017, se chiffre à 46.362,20 €.

10. Le devis de 54.405 € pour les travaux de développement de l'application mobile de la commune de Berdorf, dénommée „Berdorf App“ a été respecté à 100%.

11. Lors des travaux de réaménagement de la rue entre Consdorf et Berdorf, le CR137, par l'Administration des Ponts & Chaussées, celle-ci a dû signer des contrats d'emprise avec des propriétaires privés pour des parcelles de terrains qui ont dû être intégrées dans le domaine de la voirie publique. Finalement c'est le devoir de la commune d'acquérir ces terrains. La liste des terrains concernés contient 10 parcelles avec une surface de 4,25 ares au prix de 2.215 €. Lors du vote séparé pour les différentes parcelles les conseillers Guy Adehm et Jean Schoos n'ont pas pris part au vote parce qu'ils sont propriétaires chacun pour sa part d'une des parcelles concernées.

12. Les conseillers approuvent unanimement plusieurs concessions pour des emplacements sur le cimetière forestier «Laangebëscht»:

- Quatre concessions pour une durée de 30 ans pour Monsieur Joe Stein d'Oswweiler sollicitées à l'occasion du décès de sa fille Emilie Stein d'Oswweiler.
- Deux concessions pour une durée de 15 ans pour Monsieur Jeannot Reuter de Consdorf sollicitées à l'occasion du décès de sa conjointe Marie-Claire Flesch de Consdorf.

13. L'alimentation électrique de la station de pompage «Vugelsmillen» a été assurée à partir du transformateur près du bâtiment des Ponts & Chaussées à Berdorf à l'aide d'une ligne à moyenne tension installée sous forme d'infrastructure souterraine à travers des prés et de la forêt. Cette ligne se trouve dans un très mauvais état sur le tronçon entre le bassin d'eau «Meelerbuun» et la fin de la forêt près du «Schofspad» direction Berdorf et devra être renouvelée. Le devis de ces travaux s'élève à 315.900 € et est entériné unanimement par les conseillers.

14. Sachant que la station de pompage «Vugelsmillen» appartient à 50% à la commune de Beaufort, la moitié des coûts des travaux de remplacement de la ligne à moyenne tension sera remboursée par elle. La convention réglant cette coopération est approuvée unanimement. La commune de Berdorf assurera le préfinancement du projet.

15. Pendant les mois d'été, l'approvisionnement en eau potable de notre commune est complété par l'eau provenant des sources d'eau de la commune de Waldbillig du site «Schiessentümpel». Cette coopération a été réglée à l'aide d'une convention de l'année 1973, laquelle prendra sa fin le 25 juillet 2023. En collaboration avec les services techniques des deux communes les collègues échevinaux ont mis sur pied une nouvelle convention avec une durée de 25 ans à partir du 26 juillet 2023, et avec un prix de l'eau de 0,40 € par mètre cube (Htva), prix lié à l'évolution de l'indice des prix à la consommation. Ainsi, avec l'accord unanime des conseillers, l'approvisionnement en eau potable est assuré en outre pour une nouvelle durée de 25 ans.

16. Au cours de l'année 2023 des travaux d'adaptation ont été réalisés dans le bâtiment du CIS Berdorf. Ces adaptations ont également pour conséquence une augmentation du loyer annuel accordé par le CGDIS à la commune pour la mise à disposition des biens immeubles. Le prix annuel accordé est augmenté de 6.118,20 € pour la période du 01.01.2023 jusqu'au 31.12.2039 et de 990 € pour la période à partir du 1er janvier 2040. L'adaptation du contrat de mise à disposition est approuvée unanimement par les conseillers.

17. La convention 2023 avec l'Office social régional de Beaufort et le ministère de la Famille est adoptée unanimement. Le coût total pour les communes de Bech, Beaufort, Berdorf, Consdorf et Reisdorf s'élèvera à 431.162,62 € desquels le ministère de la Famille prendra 50% à sa charge. La charge de la commune de Berdorf s'élèvera à 80.279,20 €.

18. Le convention 2023 avec l'association «Doheem versuergt» et le ministère de la Famille pour régler l'organisation du Club Senior «An der Loupescht» des communes de Beaufort, Bech, Berdorf, Betzdorf, Consdorf, Junglinster et Waldbillig est également adopté unanimement. La participation annuelle de la commune de Berdorf aux activités du Club Senior s'élèvera suivant les estimations budgétaires à 10.855,60 €.

19. Le 18 juin 2023 les chorales de Berdorf et de Consdorf organiseront un concert spécial à l'église de Consdorf pour fêter leur 10e anniversaire de collaboration. Le conseiller communal a été saisi d'une demande de subside en vue de soutenir le financement de ce projet ambitieux. A l'unanimité une subvention extraordinaire de 1.500 € est accordée à la chorale de Berdorf pour financer ce projet.

20. Informations aux conseillers :

- La notification des reports des crédits extraordinaires des exercices 2022/2023 a été distribuée aux conseillers;

- Le bourgmestre invite les conseillers de participer samedi le 27 mai 2023 à 11 heures à l'enterrement sur le cimetière forestier à Berdorf de notre ancien collègue conseiller Carlo Bentner. Sur proposition du conseiller Adehm Guy, on se réunira à 10:45 heures au parking «Laangebësch» pour se déplacer ensemble vers le cimetière forestier;

- Le bourgmestre invite également les conseillers de participer au pot d'accueil pour nouveaux citoyens organisé par la commission d'intégration le jeudi 25 mai à 19:00 heures au Centre Culturel «a Schmadds»;

- Les prochaines séances du conseil communal auront lieu le mercredi 28 juin à 18:00 heures et le 26 juillet 2023 à 18:00 heures;

- Sur demande du conseiller Guy Adehm, le bourgmestre donne des informations concernant le projet de la Maison Relais et l'extension du complexe scolaire avec en particulier la question des subsides étatiques.

Le collège échevinal avait le 28 avril dernier un rendez-vous avec les responsables du Ministère de l'Education Nationale et de l'Enfance, pour rediscuter avec eux la question du subside étatique pour notre projet. Malheureusement la marge de manœuvre du ministère semble assez restreinte pour nous accorder des subsides en dehors des règles existants. Une autre entrevue avec le ministère de l'Intérieur sur le même sujet est envisagé dans les meilleurs délais;

- Concernant le projet de logements à coût modéré à Bollendorf-Pont, les travaux de gros-œuvre ont été adjugés à l'entreprise Weiland HTS, comme ayant présenté le prix le moins onéreux;

Questions des conseillers au collège des bourgmestre et échevins

Le conseiller Jean Schoos

- se renseigne sur le dossier du projet des toilettes publiques au Centre du village de Berdorf;
 - Ⓜ le service technique travaille sur le dossier et vient de demander des offres auprès de fournisseurs de telles toilettes. Mais les prix fournis pour une telle installation sont assez élevés et dépassent le budget prévu pour ce projet pour 2023. Comme phase de test, il est peut-être envisagé d'installer pendant les mois d'été des toilettes provisoires louées auprès d'une entreprise luxembourgeoise;

- tient à signaler le problème de planches en bois ébréchées de quelques jeux de l'aire de jeux derrière le Centre Culturel «A Schmadds»

- Ⓜ le service technique connaît ce problème et est en train d'organiser le remplacement de ces planches.

Le conseiller Marc Wintersdorf

- informe que dans la récente séance d'information sur la thématique du harcèlement moral à l'école, des problèmes avec la discipline des enfants dans le bus scolaire ont été soulevés. Il se demande si la commune est en connaissance de tels problèmes;
Ⓜ la commune n'a pas été contacté à cause de tels problèmes. Le bourgmestre propose de soumettre cette problématique aux discussions de la commission scolaire.
- propose d'installer des stores de protection contre le soleil sur la porte de sortie vers le jardin du foyer du Centre Culturel «A Schmadds» à cause de problèmes avec le soleil lors de séances de présentation avec le projecteur;
Ⓜ Cette proposition est avisée favorablement.

Le conseiller Guy Adehm

- doit constater que la Journée des bourgmestre à Mondorf-les-Bains n'a plus le succès des années précédentes et regrette qu'une discussion libre n'est plus accordée aux participants ;
- regrette que le trafic des motocyclistes augmente de plus de plus sur les routes traversant les localités de la région du Mullerthal, ayant pour conséquence une diminution de la qualité de vie des riverains. Pour lui ce problème devrait être discuté au sein du Parc naturel et géologique du Mullerthal;
- se demande, pourquoi des tas de terre d'argile ont été déposés en plusieurs endroits autour du «Laangebësch»;
Ⓜ le service forestier est en train de réparer des chemins et accès dans la forêt à l'aide de cette terre d'argile;
- demande si les aires de jeux de la commune sont régulièrement contrôlées;
Ⓜ un contrôle est réalisé annuellement par le bureau Luxcontrol en vue de l'obtention du Label «Sécher Spillplazen».

Fin de la séance vers 17:40 heures

